

Informationen aus dem Projekt „Mit Mut gegen Mobbing“ (ehemals „Schule als Lebensraum – ohne Mobbing“)

Übersicht über die **Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in den verschiedenen Landkreisen** in Niederbayern und **Fortbildungsangebote** (Bereich Mobbing inkl. **Cybermobbing**)

Durch dieses Schreiben möchten wir die Organisation und die Tätigkeitsfelder unseres Projekts „Mit Mut gegen Mobbing“ beschreiben und auf die neue Verteilung der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in den Landkreisen hinweisen. Unser Aufgabenschwerpunkt liegt in der Unterstützung bei der Erstellung von Mobbing-Präventions- und Interventions-Konzepten. Hierbei können Schulentwicklungsprozesse begleitet und durch Fortbildungsmaßnahmen ergänzt werden, um langfristig ein Schulklima zu fördern, das durch ein respektvolles Miteinander und einen konstruktiven Umgang mit Konflikten geprägt ist.

Als **Koordinatorinnen und Koordinator für das Projekt „Mit Mut gegen Mobbing“** sind **Katrin Glück, Claudia Guth, Claudia Höhendinger und Bernd Kohlmann** aus dem Team der Staatlichen Schulberatungsstelle für Niederbayern tätig. Sie erreichen uns unter der E-Mail-Adresse gegen.mobbing@sbnbd.de.

Auf **Landkreisebene** können weiterhin **Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner** aus unserem **Team der Multiplikatorinnen und Multiplikatoren des Projekts** den Schulen und Lehrkräften beratend zur Seite stehen. Für die einzelnen Landkreise sind im **Schuljahr 2024/25** folgende Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zuständig:

Landkreis	Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner	Erreichbarkeit: Telefon oder E-Mail
Kelheim	Bernd Kohlmann	0871 43031 – 110 oder bernd.kohlmann@sbnbd.de
Landshut – GS/MS/FöS	Claudia Guth	0871 43031 – 224 oder claudia.guth@sbnbd.de
Landshut – RS/Gym/WS/FOS/BOS	Katrin Glück	0871 43031 – 214 oder katrin.glueck@sbnbd.de
Straubing-Bogen	Claudia Höhendinger	0871 43031 – 103 oder claudia.hoehendinger@sbnbd.de
Dingolfing-Landau - GS/MS/FöS	Claudia Guth	0871 43031 – 224 oder claudia.guth@sbnbd.de
Dingolfing-Landau – RS/Gym/WS/FOS/BOS	Claudia Höhendinger	0871 43031 – 103 oder claudia.hoehendinger@sbnbd.de
Rottal-Inn	Susanne Holzhammer	0871 43031 – 108 oder susanne.holzhammer@sbnbd.de
Regen	Barbara Hartmann	09922 50371811 oder schulpsychologie.hartmann@gmx.de
Deggendorf – GS/MS/FöS	Angelika Sedlmayr	0151 2663 9083 oder schulpsychologie@gms-roehrnbach.de
Deggendorf – RS/Gym/WS/FOS/BOS	Jürgen Kittel	0871 430 31 – 219 oder juergen.kittel@sbnbd.de
Passau	Jürgen Kittel	0871 430 31 – 219 oder juergen.kittel@sbnbd.de
Freyung-Grafenau	Angelika Sedlmayr	0151 2663 9083 oder schulpsychologie@gms-roehrnbach.de

Speziell für den Bereich der **beruflichen Schulen und der sonderpädagogischen Förderzentren** stehen als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung:

Maria Seitz, Staatliche Berufsschule IV Landshut, maria.seitz@bs-schoenbrunn.de (berufliche Schulen)

Elisabeth Flötner, floetner@sfz-landshut-land.de (sonderpädagogische Förderzentren)

Fortbildungsangebote

Folgende Themen und Angebote sind offen für alle Schulen im Schulberatungsbezirk Niederbayern und können als Fortbildung gebucht werden. Thema, Termin, Dauer und Format (evtl. auch als Online-Fortbildung) werden individuell zwischen Schule und den Referentinnen und Referenten vereinbart. Im Normalfall fallen für die Schulen keine Honorarkosten an. Genauere Absprachen können im Rahmen der Auftragsklärung telefonisch vereinbart werden.

1. Fortbildungsveranstaltungen zum Thema Mobbing (SchILF)

- Grundlagen zum Thema *Mobbing* und *Cybermobbing* („*Mobbing - erkennen, handeln, vorbeugen*“)
- Überblick über Präventionsmaßnahmen
- Überblick über Interventionsmethoden (z.B. „No Blame Approach“, „Shared Concern“, konfrontative Methoden)
- Training bestimmter Interventionsmethoden
- Einzelne Präventionsbausteine wie beispielsweise „Klassen mit Hilfe des Klassenrats stärken“, Vorstellen verschiedener Programme (z.B. „**Gemeinsam Klasse sein**“, „Medienhelden“, „Love-Storm“)

Beispiel: „**Mobbing - erkennen, handeln, vorbeugen**“ (90 – 120 min, auch als Online-Fortbildung möglich)

Im Rahmen einer **schulinternen Lehrerfortbildung** werden Grundlagen zum Thema Mobbing dargestellt und erläutert. Dabei werden aus einer systemischen Sichtweise heraus die Rollen und die typischen Mobbingstrukturen dargestellt. Die Grundlagen sollen dazu dienen, Mobbing zu erkennen und durch das Kennenlernen von Interventionsansätzen wie beispielsweise den „No Blame Approach“ den Lehrkräften Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Neben den Interventionsmöglichkeiten werden auch kurz Präventionskonzepte vorgestellt.

2. Programm zur Schulentwicklung („*Mobbing im Blick – bei Mobbing handeln können*“; Beratung und Begleitung von Schulen bei der Entwicklung und Durchführung eines Präventions- und Interventionskonzeptes)

Das eintägige Programm zur Schulentwicklung beinhaltet die Bereiche

- **Ist-Analyse und Zielvorstellungen** (TeilnehmerInnen: Mitglied der Schulleitung, Interventionsteam, Lehrkraft aus dem Schulentwicklungsteam, Schulpsychologe, Beratungslehrkraft),
- **Training/ Reflexion mit dem Interventionsteam** und die
- **SchILF „Mobbing - erkennen, handeln, vorbeugen“** um die Lehrkräfte für das Thema zu sensibilisieren und Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

3. Beratung

- Telefonische Beratung und Fallbegleitung für Lehrkräfte und Schulleitungen (bei mehr als zwei teilnehmenden Personen Besprechung auch online möglich)

Bei über Konflikte hinausgehenden möglichen Mobbing- oder Gewaltvorfällen an den Schulen können Sie die jeweils **für die Schulen zuständigen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen oder Beratungslehrkräfte** mit einbeziehen. Bei der Einschätzung, welche Personen aus der Schule mit einbezogen werden, kann diese Übersicht hilfreich sein.

KONFLIKT	MOBBING	GEWALT (hoher Eskalationsbereich)
<ul style="list-style-type: none"> - Interne Moderation - Streitschlichter - Klassenrat - ... 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>No Blame Approach</i> - <i>Shared Concern</i> Methode - Konfrontative Methoden - ... 	<ul style="list-style-type: none"> - Machteingriff - Ordnungsmaßnahmen (Entscheidung der Klassen- bzw. Schulleitung)
Klassenleitung	Interventionsteam (Mögliche Teammitglieder: SchulpsychologInnen, Beratungslehrkräfte, JaS oder Lehrkräfte; Abstimmung mit der Klassenleitung/Schulleitung)	Klassenleitung/Schulleitung (in besonderen Fällen Abstimmung mit dem Beratungsbereich)

Zu unserem Projekt „Mit Mut gegen Mobbing“ finden Sie aktuelle Informationen und Angebote auch unter:

<https://www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung/niederbayern/ansprechpartner.html>

(Ansprechpartner für besondere Aufgaben).

Koordinatorinnen und Koordinator für das Projekt „Mit Mut gegen Mobbing“:

Katrin Glück, Tel 0871 43031 - 214, katrin.glueck@sbndb.de

Claudia Guth, Tel 0871 43031 - 224, claudia.guth@sbndb.de

Claudia Höhendinger, Tel 0871 43031 - 103, claudia.hoehendinger@sbndb.de

Bernd Kohlmann, Tel 0871 43031 - 110, bernd.kohlmann@sbndb.de